



Zentrale Abschlussarbeit 2013

Englisch

Korrekturanweisung
Hauptschulabschluss

Impressum

Herausgeber

Ministerium für Bildung und Wissenschaft des Landes Schleswig-Holstein
Brunswiker Str. 16 -22, 24105 Kiel

Aufgabenentwicklung

Ministerium für Bildung und Wissenschaft des Landes Schleswig-Holstein
Institut für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein
Fachkommissionen für die Zentralen Abschlussarbeiten in der Sekundarstufe I

Umsetzung und Begleitung

Ministerium für Bildung und Wissenschaft des Landes Schleswig-Holstein
Telefon 0431/988 - 2288, E-Mail: zab1@bildungsdienste.landsh.de

Druck

Polyprint GmbH

Zentrale Arbeit für den Hauptschulabschluss Englisch 2013

In der Abschlussarbeit 2013 im Fach Englisch wird der Lernstand in fünf Kompetenzbereichen überprüft: Hören / Lesen / Schreiben / Sprechen / Sprachmitteln (Mediation)

Sie hat einen Zeitumfang von **135 Minuten**.

Davon entfallen **105 Minuten auf den paper-pencil-Teil**.

Um eine einheitliche und möglichst objektive Bewertung der Aufgaben und damit eine Vergleichbarkeit zwischen den Schulen und Klassen zu gewährleisten, finden Sie hier für die einzelnen Aufgaben Korrekturanweisungen bzw. Bewertungsmaßstäbe.

Übersicht:

Paper-pencil	Skills	Title	Task format	code	points
Listening Comprehension					
Task LC1:	Listening	Is a pit bull a good pet?	multiple choice	1 point per item	4
Task LC2:	Listening	Friendly neighbours	short answers	1 point per item	8
Task LC3:	Listening	At a language school	matching	1 point per item	5
					17
Reading Comprehension					
Task RC1:	Reading	The notice board in our local pet shop	matching	1 point per item	4
Task RC2:	Reading	Lucky Max	True/false/not given	1 point per item	7
Task RC3:	Reading	Washing line record	short answers	1 point per item	6
					17
Writing					
Task W:	Writing	Charity event	W1: list of ideas	½ point per idea	4
			W2: text for school homepage	assessment sheet	12
					16
Possible points:					50
Speaking / Mediation					
Prakt. Teil	Skills	Title	See assessment grid for speaking		
Warming up	Speaking dialogue	Guided by interlocutor			
Dialogue: Level 1 Level 2		Different tasks on 2 levels			
Monologue	Speaking monologue	Choose from different tasks			
Mediation	Mediation	Choose from different tasks			
Possible points:					50
Total points:					100

Listening / Reading

Im Aufgabenheft finden Sie für diese beiden Kompetenzbereiche geschlossene und halboffene Aufgaben. Bitte richten Sie sich nach den vorgegebenen Lösungen in der unten stehenden Tabelle. Jedes *Item* wird einzeln bewertet. Es sind für den *Reading*- und *Listening*-Teil **maximal 34 Punkte** erreichbar.

Listening Comprehension:	item	solution			
Task LC1 – Is a pit bull a good pet?	1	d			/ 4
	2	a			
	3	c			
	4	c			
Task LC2 – Friendly neighbours	1	Rob			/ 8
	2	winter			
	3	bakes / makes (the best/delicious/chocolate) cookies / makes the neighbourhood a special place			
	4	cake on Sunday (Sundays)			
	5	repairs / repairing / fixes things/anything/bikes/something broken			
	6	gives them to old people's homes			
	7	(organizing) parties			
	8	animals, pets			
Task LC3 – At a language school	1	C			/ 5
	2	K			
	3	F			
	4	G			
	5	B			
Reading Comprehension:	item	solution			
Task RC1 – The notice board in our local pet shop	1	E			/ 4
	2	A			
	3	D			
	4	C			
Task RC2 – Lucky Max		true	false	not given	/ 7
	1		✓		
	2		✓		
	3	✓			
	4			✓	
	5		✓		
	6			✓	
	7	✓			
Task RC3 - Washing line record	1	- 675 metres			/ 6
	2	- put/hanging (old/unwanted) clothes/washing on a (washing) line - put up a (washing) line with (old/unwanted) clothes			
	3	- bring/brought (old/unwanted) clothes - put up a (washing) line			
	4	- pupils sold them / as many (of the clothes) as possible / given/donated to Oxfam/a charity			
	5	- projects (for/which help) / poor families / the school / new laptops			
	6	- organise another charity event - to think of another idea			

Listening Comprehension: Transcripts

LC1: Is a pit bull a good pet?

[Redacted text]

LC3 At a language school

[Redacted text block]

Writing

Task W

Für die Bewertung der Schreibprodukte Ihrer Schüler/innen finden Sie für:

- **Task W1 – List of ideas** eine Anweisung für die Punkteverteilung
- **Task W2 – Text** eine Bewertungsskala.

Bei der Bewertung geht es um die Frage nach einer gelungenen oder misslungenen Kommunikation (*Communicative effect achieved*) auf dem jeweiligen Sprachniveau.

Task W1 –List of ideas

In der hier zu bearbeitenden *list of ideas*, in der es **8 Aspekte** zur Vorbereitung und Strukturierung des geforderten Textes gibt, vergeben Sie einen **halben Punkt je eingetragener Idee**. Sind mehr als je zwei Ideen eingetragen, verändert sich die Bewertung nicht. Es ergibt sich die **Gesamtpunktzahl von 4 Punkten**.

Task W2 – Text

Die Bewertungsskala für den Text gliedert sich in zwei Bereiche:

- **Task Fulfilment**
- **Language Quality**

Task Fulfilment: maximal 6 Punkte

In diesem Abschnitt finden Sie elementare Kriterien der Aufgabenerfüllung in tabellarischer Form. Die 5 *content points* können mit **unterschiedlicher Gewichtung** auf in der Tabelle genannte Kriterien verteilt werden. Ist der Texttyp sowie ein logischer Textaufbau ersichtlich, kann ein weiterer Punkt im Feld **text requirements** vergeben werden. Sie können bei der Bewertung im gesamten *Writing* Tableau auch halbe Punkte vergeben.

Language Quality : maximal 6 Punkte

Im zweiten Abschnitt ist die sprachliche Qualität zu bewerten. Für folgende Bereiche sind Punkte zu vergeben:

- **Vocabulary** (*range + accuracy* zusammen maximal 3 Punkte)
- **Grammar** (*range + accuracy* zusammen maximal 3 Punkte)

Bei der Festlegung der Punktzahl berücksichtigen Sie die **Qualitätskriterien für Writing A2**, denn dieses sprachliche Leistungsniveau soll in der Hauptschulabschlussprüfung nachgewiesen werden. Zusätzlich finden Sie eine **rating scale** mit Punktwertzuordnungen.

Vergleichen Sie bitte Schülertexte nicht miteinander! Bewerten Sie jeden Schülertext für sich. Bemerkungen wie „Schüler B ist aber eindeutig besser als Schüler A“ sind bei der Bewertung nicht relevant. Sie bewerten den Schülertext in Bezug auf die Deskriptoren des relevanten Kompetenzniveaus, die davon ausgehen, dass Fehler gemacht werden und bewerten sie deshalb in Bezug auf das Verständnis des Textes.

Bitte auf keinen Fall die Fehler zählen! In der Bewertung geht es um Kriterien und Kompetenzen, nicht um Fehlerquotienten!

Fehler werden weder unterstrichen noch korrigiert oder gezählt. Sie lesen den Text eines Schülers durch und bewerten anhand der Deskriptoren der Skala. Hierbei müssen Sie auf das Niveau der Aufgabe (A2) achten!

Wird die vorgegebene Wortzahl von 80 Wörtern deutlich überschritten, so werden keine Punkte abgezogen.

W Writing – Charity event

W1 List of ideas	NUMBER OF POSSIBLE POINTS	POINTS
Je 1 Notiz zu 8 Fragestellungen	4	/4

W2 Invitation for school homepage (about 80 words)

IS THE COMMUNICATIVE EFFECT ACHIEVED?
--

TASK FULFILMENT	NUMBER OF POSSIBLE POINTS	POINTS
▲ Communicative effect of following content points		
Who will take part?	5	
Who/What is the money for?		
What kind of activities are you planning?		
Who will help to organise it?		
What should they bring/ do?		
When will it take place?(date and time)		
Where will it take place?		
What's the name of your charity event?		
▲ Text requirements		
- structure / thematic development	1	
- language cohesion		

LANGUAGE QUALITY	NUMBER OF POSSIBLE POINTS	POINTS
------------------	---------------------------	--------

▲ Vocabulary		
- range	3	
- accuracy		
▲ Grammar		
- range	3	
- accuracy		
points:	12	/12

Als Entscheidungshilfe bitte die beigefügten Bewertungsskalen benutzen!

Qualitätskriterien für Schreibprodukte Niveau A2 (zurückzuführen auf den GER)

Inhalt	Die erwarteten Inhaltspunkte wurden erwähnt. Sie sind relevant für die Aufgabe. Die notwendigen Textsortenelemente (z.B. Anrede..) sind erfüllt. Der Text ist adressatengerecht verfasst. Der Text ist verständlich, auch wenn einige Fehler das Verständnis erschweren.	
Organisation Textaufbau	Der Text enthält einfache Wendungen und Sätze. Der Text untergliedert sich in Absätze und hat eine inhaltliche Logik. Im Text werden Konnektoren wie <i>and, then, but, because</i> benutzt.	
Wortschatz	Spektrum Elementarer Wortschatz und Wendungen aus vertrauten Themenfeldern.	Korrektheit Kann vertraute Wörter einigermaßen orthographisch richtig gebrauchen. Noch hohe Zahl orthographischer Fehler.
Strukturen	Spektrum Strukturen für Aussagen, Fragen, Aufforderungen werden benutzt. Handlungen als gegenwärtig, vergangen, zukünftig dargestellt. Anzahl, Art, Zugehörigkeit von Gegenständen, Lebewesen in elementarer Weise beschrieben.	Korrektheit Geläufige Strukturen sind korrekt angewendet. Noch elementare Fehler – aber das Verständnis ist gesichert.

Writing Rating Scale

Kriterienliste für die Beurteilung von A2 Tasks			
points	Vocabulary <i>range + accuracy</i>	Grammar <i>range + accuracy</i>	points
Text durchgängig problemlos lesbar und verständlich			
3	<ul style="list-style-type: none"> Sehr umfangreicher und treffender Wortschatz, mit dem die Kommunikationsabsichten <u>klar</u> dargestellt werden 	<ul style="list-style-type: none"> Sehr komplexe und abwechslungsreiche Satzstrukturen Sehr wenige Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit; sie <u>behindern</u> die Kommunikation <u>nicht</u> Kein Einfluss der Muttersprache 	3
Text problemlos lesbar und verständlich			
2,5	<ul style="list-style-type: none"> Umfangreicher und zumeist treffender Wortschatz, mit dem die Kommunikationsabsichten <u>überwiegend klar</u> dargestellt werden 	<ul style="list-style-type: none"> Komplexe und abwechslungsreiche Satzstrukturen Wenige Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit; sie <u>behindern gelegentlich</u> die Kommunikation Kaum Einfluss der Muttersprache 	2,5
Text eingeschränkt lesbar und verständlich			
1,5	<ul style="list-style-type: none"> Begrenzter und gelegentlich unzureichender Wortschatz, mit dem die Kommunikationsabsichten <u>nicht immer klar</u> dargestellt werden 	<ul style="list-style-type: none"> Begrenzte und einfache Satzstrukturen Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit <u>behindern</u> die Kommunikation Einfluss der Muttersprache 	1,5
Text kaum lesbar und verständlich			
0,5	<ul style="list-style-type: none"> Sehr begrenzter und unzutreffender Wortschatz, der die Kommunikationsabsichten <u>unzureichend</u> darstellt 	<ul style="list-style-type: none"> Sehr begrenzte und einfache Satzstrukturen Viele Verstöße gegen die Sprachrichtigkeit <u>stören</u> die Kommunikation <u>erheblich</u> Starker Einfluss der Muttersprache 	0,5
0			0

* Diese Bewertungstabelle bietet zur Orientierung Kompetenzbeschreibungen an. Die freien Felder sollen der Lehrkraft ermöglichen, nach pädagogischem Ermessen von den Beschreibungen abweichend Punkte entsprechend der gezeigten Schülerleistung zu vergeben.

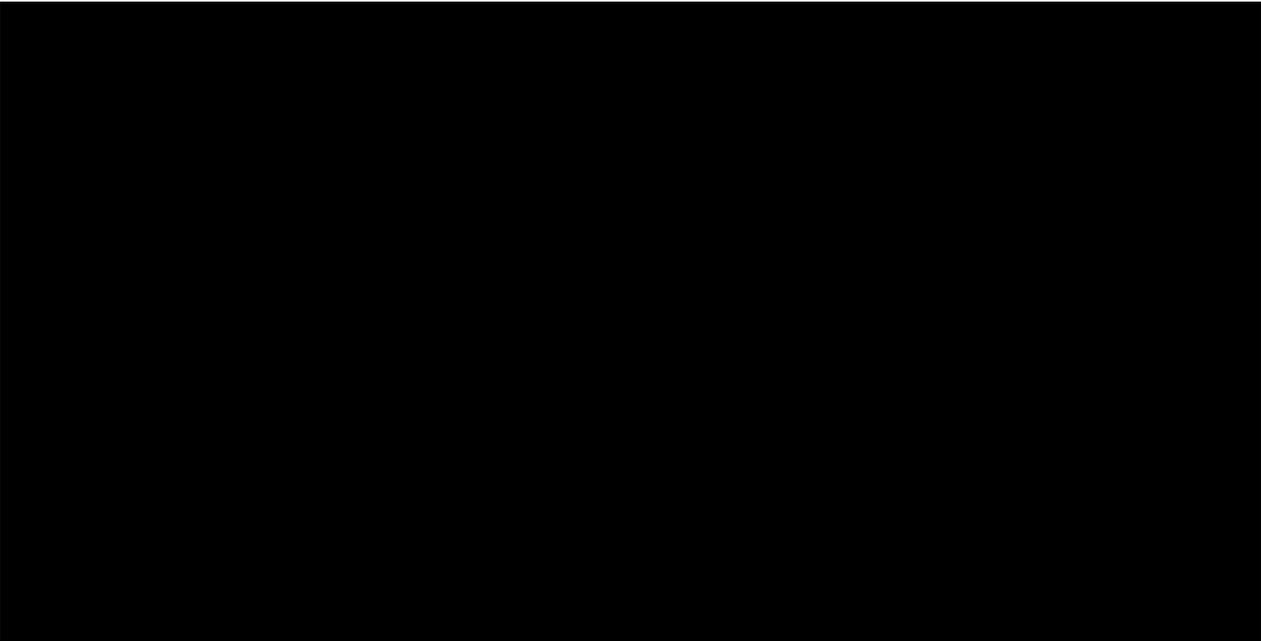


IS THE COMMUNICATIVE EFFECT ACHIEVED?

TASK FULFILMENT	NUMBER OF POSSIBLE POINTS	POINTS
▲ Communicative effect of following content points		
Who will take part?	5	2,5
Who/What is the money for?		
What kind of activities are you planning?		
Who will help to organise it?		
What should they bring/ do?		
When will it take place?(date and time)		
Where will it take place?		
What's the name of your charity event?		
▲ Text requirements		
- structure / thematic development	1	0,5
- language cohesion		

LANGUAGE QUALITY	NUMBER OF POSSIBLE POINTS	POINTS
------------------	---------------------------	--------

▲ Vocabulary		
- range	3	1
- accuracy		
▲ Grammar		
- range	3	1
- accuracy		
points:	12	5/12

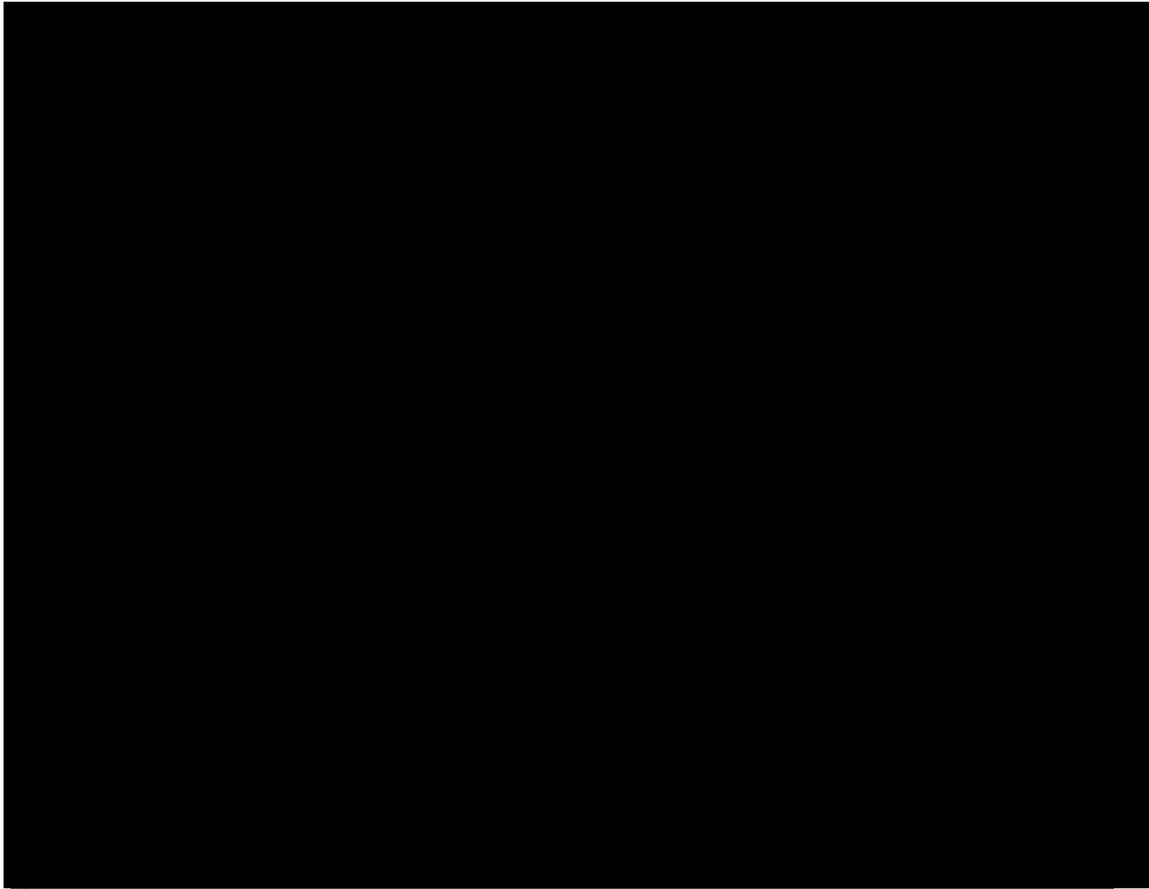


IS THE COMMUNICATIVE EFFECT ACHIEVED?

TASK FULFILMENT	NUMBER OF POSSIBLE POINTS	POINTS
▲ Communicative effect of following content points		
Who will take part?	5	4
Who/What is the money for?		
What kind of activities are you planning?		
Who will help to organise it?		
What should they bring/ do?		
When will it take place?(date and time)		
Where will it take place?		
What's the name of your charity event?		
▲ Text requirements		
- structure / thematic development	1	0,5
- language cohesion		

LANGUAGE QUALITY	NUMBER OF POSSIBLE POINTS	POINTS
------------------	---------------------------	--------

▲ Vocabulary		
- range	3	1,5
- accuracy		
▲ Grammar		
- range	3	1,5
- accuracy		
points:	12	7,5/12



IS THE COMMUNICATIVE EFFECT ACHIEVED?

TASK FULFILMENT	NUMBER OF POSSIBLE POINTS	POINTS
▲ Communicative effect of following content points		
Who will take part?	5	4,5
Who/What is the money for?		
What kind of activities are you planning?		
Who will help to organise it?		
What should they bring/ do?		
When will it take place?(date and time)		
Where will it take place?		
What's the name of your charity event?		
▲ Text requirements		
- structure / thematic development	1	1
- language cohesion		

LANGUAGE QUALITY	NUMBER OF POSSIBLE POINTS	POINTS
------------------	---------------------------	--------

▲ Vocabulary		
- range	3	1,5
- accuracy		
▲ Grammar		
- range	3	2
- accuracy		
points:		
	12	9/12

Speaking / Mediation

Die Schüler/innen der Abschlussklassen, die den sprachprakt. Prüfungsteil absolvieren, haben am Prüfungstag keinen weiteren Unterricht. Der ausgefallene Unterricht der prüfenden Lehrkräfte wird in der ODIS-Statistik NICHT berücksichtigt!

Empfehlungen für den Ablauf der sprachpraktischen Prüfung Englisch - HSA

Dauer:

Die sprachpraktische Prüfung Englisch findet **in der Regel** als **Zweierprüfung** statt und dauert **30 Minuten** plus 5-10 Minuten Beratungszeit. Bei ungerader Schülerzahl kann eine Dreierprüfung stattfinden. Die Prüfungszeit erhöht sich dann um ca. 15 Min. und sollte daher ans Ende des Prüfungstages gelegt werden.

Die Prüfungskommission besteht aus zwei Englischlehrkräften, einer Prüferin/einem Prüfer und einer Beisitzerin/einem Beisitzer, die/der während der Prüfung den Protokoll- bzw. den Bewertungsbogen ausfüllt.

Organisation:

Zur Organisation empfiehlt sich die **Anlage einer Prüfungsübersicht**.

Während der/die Prüfer/in das Prüfungsgespräch mithilfe des **Interlocutor frame** leitet, fungiert die zweite Person als Beobachter/in, welche/r einen **Protokollbogen für zusätzliche Notizen** zu den einzelnen Prüfungsphasen führt oder evtl. Eintragungen in den **Bewertungsbogen** vornimmt.

Vorbereitung:

Die Schüler/innen haben bereits 14 Tage vor dem Prüfungstag ein **Monologthema** gewählt und dazu eine individuelle **Präsentation** vorbereitet.

Monologthemen sprachpraktische Prüfung HSA 2013:

- **All about me**
 - my friends
(Who/ Why/ Where/ What we do together etc.)
 - my free time activities
(Favourite sports or hobbies/ Sport clubs/ Film stars etc.)
 - my room
(My favourite place in the house/flat?)
 - school
(Special interests/ Favourite teachers/ Class trip/ Problems in class etc.)
- **At home**
 - family/ special family members
(Who/ Characteristics/ Rules/ What we do together etc.)
 - daily routines
(Describing a normal day/ Jobs in the house etc.)
 - pets
(Looking after a pet/ Problems with pets etc.)
 - celebrations
(How we celebrate Christmas, birthdays, New Year parties etc.)
- **Future plans**
 - job
(Work experience/ Dream job/ Special qualifications etc.)
 - Holiday plans
(Where to/ With family members/ With friends/ On your own etc.)

Es gibt **keine zusätzliche Vorbereitungszeit am Prüfungstag**, d.h. kein Prüfling bekommt seine Prüfungsaufgaben vor der Prüfung. Den Prüflingen wird jedoch **während** der Prüfung Gelegenheit gegeben, sich in die Aufgaben **einzulesen**.

Möglicher Ablauf:

Dies ist nur eine Empfehlung, die Reihenfolge ist frei wählbar!

- **Warming-up** (Dauer: ca. 3 Min je Prüfling)
Der/die Prüfer/in moderiert die Prüfung, lenkt das **Warming up-Gespräch**, beeinflusst oder hilft den Prüflingen aber zwischendurch nicht! Vokabelfragen werden nicht beantwortet. Zur Überwindung von „stummen Phasen“ können hilfreiche Nachfragen, aber auch Erweiterungsfragen, Impulse für weitere Sprechgelegenheiten der Prüflinge setzen.
- **Dialoge (Level 1 & Level 2)** (Dauer: 2 x ca. 4 Min.)
Es gibt zwei verschiedene Dialogtypen (Level 1 und 2). Sowohl von den Aufgaben Level 1 als auch von den Aufgaben Level 2 wählt die prüfende Lehrkraft pro Prüfgruppe eine Aufgabe aus. Es ist darauf zu achten, dass jeder Prüfling als Fragesteller und auch als Antwortgeber gefordert ist.
- **Monologe** (Dauer: ca. 5 Min. je Prüfling)
Die **Monologe** der Prüflinge konnten seit zwei Wochen vorbereitet werden. Die Schüler/innen werden gebeten, Anschauungsmaterial wie z.B. passende Realia, Mindmaps, Fotos, Landkarten, eine Powerpoint-Präsentation etc. mitzubringen, um ihre Ausführungen zu strukturieren.

Es ist **nicht** erlaubt, fertige schriftliche Texte mitzubringen. Die **Anschauungsmaterialien** dürfen **keine Sätze** enthalten, sondern lediglich **einzelne Stichworte**. Die Prüflinge sollen mithilfe des mitgebrachten Materials frei sprechen. Es ist erlaubt, dass der/die Prüfer/in oder der/die Mitschüler/in Nachfragen stellt, um zu noch mehr Sprachproduktion anzuregen.

- **Mediation** (Dauer: ca. 3 Min. je Prüfling)
Die Mediationsaufgabe wird pro Prüfling von der Prüferin/ dem Prüfer ausgesucht. Die Sprachmittlung verläuft **vom Englischen ins Deutsche**.

Bewertung: (Dauer ca. 5-10 Min.)

Es hat sich bewährt, gleich im Anschluss an eine Prüfung das Bewertungsgespräch zu führen. Dabei werden evtl. Protokollniederschriften der Beisitzerin/des Beisitzers und die Beobachtungen der Prüferin/des Prüfers benutzt, um mithilfe der Bewertungstabelle die Punktzahl festzulegen. Diese kann den Schüler/innen bereits am Prüfungstag mitgeteilt werden.

Vorsicht!

Da sich die Gesamtnote der Abschlussprüfung aus dem Gesamtergebnis des schriftlichen und des sprachpraktischen Teils errechnet, sollte man warnen, das Resultat des mündlichen Teils bereits als Hinweis auf die Gesamtnote zu sehen.

Erst nach der Addition der erreichten Punkte der sprachpraktischen Prüfung (maximal 50) zu den bereits ermittelten Punkten aus dem *paper-pencil-Teil* (schriftlicher Prüfungsteil) ergibt sich die Gesamtnote.

INTERLOCUTOR FRAME

* Hilfsfragen, um das Verständnis zu unterstützen.

Warming up

Each student: 3 minutes

Intended Level: A1 & A2

Hello, ... (use candidates' names).

This is my colleague Mr/Mrs ... (use your colleague's name).

He/She is going to take some notes.

I'd like to ask you some questions first, ... (choose candidate A).

Sample Interview Questions:

1. Where do you live?

2. Can you tell me something about your village/town?

* What is your favourite place in your village/town?

3. Who is your best friend? Tell me something about him/her.

4. What do you like doing in your free time?

* What is your favourite hobby? / How often do you go...?

5. What are your favourite subjects/lessons at school?

* Is it sports or English?

6. What do you like wearing at school?

Thank you.

Now ... (use candidate B's name) *let me ask you some questions.*

Sample Interview Questions:

1. Can you tell me something about your family?

* Have you got any brothers or sisters? / What are their names? / How old...?

2. Do you live in a house or in a flat? Tell me something about your room.

* Is there a computer/...? / What colour are the walls/...?

3. Have you got a pet? Tell me something about it. (If not: Would you like to have a pet?)

4. What do you think about snakes/rats/dogs...?

5. How do you get to school every day?

6. What do you like most about your school?

Thank you.

Dialogue 1

4 minutes

*Let's start with your first dialogue.
I'm just going to listen.
Here are your task sheets.*

After giving task sheets (Type A) to candidates...

Take your time. Read the task carefully.

Start if you feel ready.

I'd like you to start now, ... (name of candidate B).

Now switch roles.

Start if you feel ready.

I'd like you to start now, ... (name of candidate A).

When candidates have finished...

Thank you.

Dialogue 2

4 minutes

*Now we come to your second dialogue.
I'm just going to listen.
Here are your task sheets.*

After giving task sheets (Type B) to candidates...

Please take your time. Read the task carefully.

Start if you feel ready.

I'd like you to start now, ... (name of candidate A).

When candidates have finished...

Thank you.

Monologues

Each student: 5 minutes

Now I'd like you to give your presentations.

I'm just going to listen.

Please get your things ready. Do you need any help?

Wait until student has finished his/her arrangements for his/her presentation (e.g. hanging up posters, using OHP,...)

I'd like you to start now, ... (use the name of the first candidate).

If there is a communication breakdown, the interlocutor should invite the candidate to talk about one specific aspect of the task:

- *That sounds interesting. Can you tell me more?*
- *Tell me something about...*
- *What do you think about...?*
- *Where/when/what/...?*

When candidate has finished...

Thank you.

Switch roles.

Now I'd like you to give your presentation, ... (use name of the second candidate).
I'm just going to listen.

Wait until student has finished his/her arrangements for his/her presentation (e.g. hanging up posters, using OHP,...). If there is a communication breakdown (see above).

When candidate has finished...

Thank you.

Mediation

Each student: 3 minutes

Now we come to mediation.

I'd like you to talk in German now.

I'd like to start with you first, ... (use name of first candidate).

Here is your task sheet.

After giving task sheet (M) to first candidate...

Please take your time. Read the task carefully.

I'd like you to start now, ... (name of candidate).

After candidate has finished...

Thank you.

Here is your task sheet, ...(name of second candidate).

After giving task sheet (M) to candidate...

Please take your time. Read the task carefully.

I'd like you to start now, ... (candidate's name).

After candidate has finished...

Thank you.

Rounding off the examination:

Thank you ... and ... (names of the candidates).

That's the end of the test for you.

Thank you very much.

Bewertung der mündlichen Sprachkompetenz Englisch

Name:

Klasse:

Datum:

10	geschickt, spontan, Kommunikationsabsicht klar zu erkennen, angenehm normales Sprechtempo	10	vollständige und ausführliche Darlegung, logisch aufgebaut, einfallsreich	10	richtig, treffend, flexibel
8	normales Zögern beim Nachdenken, z.T. Suche nach passenden Ausdrücken	8	wirkungsvoll, geringfügige Ungenauigkeiten, logisch	8	angemessener Wortschatz, meistens treffend
6	noch zusammenhängend und Äußerung verständlich, aber kein konstanter Redefluss	6	mit Einschränkungen, nicht immer logisch	6	eingeschränkt, nicht immer adäquat
4	Verzögerungen erfordern viel Geduld vom Zuhörer, schwer verständlich	4	lückenhaft, gedankenarm, kaum logischer Aufbau	4	vage, ungenau
2	konfus, schwer zu folgen	2	Thema kaum getroffen; kein Zusammenhang	2	sehr eingeschränkt, kaum verständlich
0	keine Leistung	0	keine Leistung	0	keine Leistung
Flüssigkeit		Inhalt		Wortschatz	

Aussprache und Intonation	
5	angemessene Aussprache und Intonation, leichter dt. Akzent, sehr gut zu verstehen
4	leichte Aussprachefehler
3	Akzent, Normverstöße, die die Kommunikation nicht beeinträchtigen
2	starker Akzent, oft Verständigungsschwierigkeiten
1	Kommunikation wird gestört

Gesamtpunkte:
/ 50

Mediation Engl > Dt.	
10	gibt den gesamten Inhalt sinngemäß, korrekt und flüssig wieder
8	gibt den Inhalt im Großen und Ganzen korrekt und flüssig wieder
6	gibt den Inhalt ausreichend korrekt und flüssig wieder
4	gibt den Inhalt nur zum Teil wieder
2	gibt kaum korrekte Informationen
0	keine Leistung

Grammatische Korrektheit	
5	fast keine Fehler; verwendet auch komplexe grammatische Strukturen weitgehend korrekt
4	Grundstrukturen sicher; komplexe Strukturen sind weniger korrekt
3	einige Fehler, welche die Kommunikation aber nicht einschränken
2	Grundstrukturen oft falsch; Verständnis erschwert
1	Kommunikation gestört

Unterschriften der Prüfer/innen:

**Protokollbogen zur Bewertung der
mündlichen Sprachkompetenz Englisch**

Name 1: _____

Name 2: _____

Klasse: _____ Datum: _____

Prüfer/in 1: _____

Prüfer/in 2: _____

	Raum für Notizen Schüler/in 1:	Raum für Notizen Schüler/in 2:
Warming up		
Dialogue 1		
Dialogue 2		
Monologue		
Mediation		

Orgaplan:

Zeitplan Datum:	Schüler 1	Punktzahl S 1	Schüler 2	Punktzahl S 2
Pause				
Pause				
Pause				

Gesamtbewertung der Abschlussarbeit

Die ermittelte Gesamtpunktzahl **für alle zwei Teile der Abschlussprüfung HSA** (ohne Zusatzaufgabe)

- *paper-pencil*-Teil (*listening-reading-writing*)
- Sprachpraktischer Teil (*speaking – mediation*)

ergibt folgende Noten:

Punkte	100 – 92	91 – 81	80 - 67	66 - 50	49 - 30	29 - 0
Note	1	2	3	4	5	6